

Carlyle und Riverside Resources melden 24,2 m mit 1,51 g/t Gold bei Projekt Cecilia

15.04.2021 | [IRW-Press](#)

15. April 2021 - [Carlyle Commodities Corp.](#) (CSE: CCC, FWB: 1OZA, OTC: DLRYF) (Carlyle oder das Unternehmen) freut sich, den ersten Satz der Bohrergebnisse vom Projekt Cecilia im mexikanischen Bundesstaat Sonora bekannt zu geben. Das Programm bestand aus insgesamt sieben Bohrlöchern, von denen bis dato die Ergebnisse von fünf Bohrlöchern eingetroffen sind, die unten gemeldet werden. Eine anomale Goldmineralisierung wurde in allen fünf Bohrlöchern durchschnitten, wobei sich der beste Abschnitt auf 24,2 Meter mit 1,51 Gramm Gold pro Tonne ab einer Tiefe von nur 2,30 Metern beim Ziel North Breccia (CED21-005) belief. Weitere 8,9 Meter mit 0,64 Gramm Gold pro Tonne wurden in der Nähe des Endes des Bohrlochs ab 40,35 Meter durchschnitten. Die Analyseergebnisse eines weiteren, etwas tieferen Bohrlochs beim Ziel North Breccia (siehe Abbildung 1) sind noch ausstehend. Diese erste Phase des Bohrprogramms umfasste vorwiegend oberflächennahe Bohrlöcher, die ein gut entwickeltes hydrothermales System in Oberflächennähe erfolgreich nachweisen, wobei beträchtlicher Spielraum besteht, die Mineralisierung mit nachfolgenden Bohrungen sowohl seitlich als auch in größere Tiefen zu erweitern.

Riverside fungiert im Rahmen des Optionsabkommens mit Carlyle Commodities (siehe Pressemitteilung vom 15. Juli 2020) als Betreiber des Projekts. Die Daten und die geologischen Erkenntnisse, die in dieser Pressemitteilung gemeldet werden, wurden Carlyle vom Feldpersonal von Riverside zur Verfügung gestellt. Riverside hat im Jahr 2020 Feldarbeiten und geophysikalische Untersuchungen durchgeführt, die dazu beitragen, die Ziele vor diesem ersten Bohrprogramm zu verfeinern, und das Unternehmen freut sich auf weitere Analyseergebnisse in den kommenden Wochen. Weitere Bohrpläne werden festgelegt werden, sobald alle Ergebnisse eingetroffen sind und interpretiert wurden.

Morgan Good, President und CEO von Carlyle, sagte: Carlyle ist angesichts dieser positiven Ergebnisse seines Phase-1-Bohrprogramms beim Projekt Cecilia im mexikanischen Bundesstaat Sonora äußerst zuversichtlich. Jedes Bohrloch durchschnitt eine Mineralisierung, doch insbesondere Bohrloch 5 beim Ziel North Breccia mit 24,2 Metern mit 1,51 Gramm Gold pro Tonne hat uns begeistert. Wir sind zuversichtlich, dass sich einige der restlichen Ergebnisse, die auch das Ziel North Breccia erprobt haben, als erfolgreich erweisen werden und die Voraussetzungen für ein solideres Phase-2-Bohrprogramm schaffen.

John-Mark Staude, President and CEO von Riverside, sagte: Wir sind mit diesem ersten Probensatz sehr zufrieden. Die Ergebnisse verdeutlichen die Beständigkeit der Mineralisierung in oberflächennahen Tiefen und weitere Bohrungen sind bestimmt gerechtfertigt, um die bekannte oberflächennahe Mineralisierung bei North Breccia zu erweitern und in größerer Tiefe bei San José zu erproben, wo die allerersten vier Bohrlöcher allesamt auf eine Goldmineralisierung stießen und auf beträchtliches Potenzial in etwas größeren Tiefen hinweisen. Cecilia ist angesichts zehn definierter Zielgebiete, die hervorragendes Entdeckungspotenzial über diese ersten Ziele hinaus aufweisen, die im Rahmen dieser ersten Bohrphase erprobt wurden, überaus reich an Zielen. Wir freuen uns auf den Erhalt des nächsten Satzes an Ergebnissen, die uns weitere Informationen liefern und uns möglicherweise zu einem größeren Volumen tiefer im System führen werden.

Tab. 1: Erste eingetroffene Analyseergebnisse von Bohrungen bei North Breccia, einschließlich zweier Abschnitte. Weitere Ergebnisse sind in nachfolgender Tabelle 2 zusammengefasst.

Bohrloch-Nr.	Von	Bis	Abschnitt	Gehalt
CED21-005	2.30	26.50	24.2	1.51
CED21-005	40.35	49.25	8.90	0.64
inklusive	43.95	47.25	3.30	1.32

Anmerkungen: Der für die Berechnung der Intervalle angewendete Cutoff-Gehalt beträgt 0,2 Gramm Gold pro Tonne. Alle gemeldeten Abschnitte sind Längen in der Tiefe. Die geschätzte wahre Mächtigkeit wird anhand des Bohrlochs CED21-006 ermittelt, bei dem die Aufzeichnungen auf eine interessante Zone von etwa vier Metern hinweisen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/57886/CarlyleCommoditiesCorp_150421_DE_PRcom.001.jpeg

Abb. 1: 3-D-Schnitt der Bohrungen beim Ziel North Breccia vom Explorationsprogramm von Carlyle und

Riverside. Bohrloch CED21-005 durchschneidet das Verwerfungssystem und verdeutlicht die Größe der Mineralisierung in Bezug auf das Verwerfungssystem. Die Mineralisierung entspricht einer Zone mit Brekzien, Verwerfungen und starker Verkieselung.

Der Schwerpunkt des ersten Bohrprogramms von Carlyle und Riverside lag auf der Anpeilung des hydrothermalen Systems, das auf zwei primären Höhen identifiziert wurde: 2.200 bzw. 1.900 Meter, die dem Ziel San José und dem Ziel North Breccia entsprechen. Auf diese Weise war das Team von Riverside in der Lage, die Beständigkeit der mineralisierten Strukturen in oberflächennaher Tiefe zu erproben.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/57886/CarlyleCommoditiesCorp_150421_DE_PRcom.002.jpeg

Abb. 2: Vereinfachte Karte des östlichen Stollens von Cerro Magallanes mit den Bohrspuren der ersten Phase des Bohrprogramms

Insgesamt wurden drei Bohrlöcher beim Ziel San José gebohrt (CED21-001, -002, -003) und ein Bohrloch (CED21-004) erprobte die Zone La Cueva. Die Zone La Cueva wird als nordöstlicher struktureller Übergang zum strukturellen, in Ost-West-Richtung verlaufenden Korridor Agua Prieta interpretiert, der die Ziele North Breccia und Central beinhaltet, wie in Abbildung 2 dargestellt ist.

Das Ziel San José wurde ursprünglich anhand einer historischen Untertageanlage identifiziert, die umfassende, bis zu 80 Meter tiefe Stollen und Abbaukammern umfasste, deren Größe jedoch nicht bekannt ist. Frühere Schlitzprobennahmen vom Erdwall der Abbaukammer im Jahr 2020 ergaben hohe Werte von bis zu 48 Gramm Gold pro Tonne auf 0,75 Metern von einem Gesteinssägenschchnitt. Die Ergebnisse der Bohrungen werden von den Geologen von Riverside als mächtiges Intervall mit niedriggradigerem Gold interpretiert, das hochgradige Hülsen in der Tiefe umschließt. Im Rahmen der Bohrungen bei San José wurde eine umfassende und intensive Verkieselung durchgeschnitten, die als obere Zone mit epithermalen Flüssigkeiten mit geringer Sulfidation interpretiert wird - möglicherweise die oberen distalen Abflüsse von potenziell goldreichen Erzgängen darunter. Diese Art von Alteration wird in anderen epithermalen Zentren im mexikanischen Bundesstaat Sonora vorgefunden und die bisherigen Ergebnisse scheinen für dieses Ziel günstig zu sein.

Der Bohrkern zeigt, dass die in den Bohrlöchern identifizierte mineralisierte Zone vorwiegend innerhalb von Verwerfungszonen konzentriert ist und mit mäßiger bis starker Verkieselung einhergeht. Das Verwerfungssystem erstreckt sich bis in die Tiefe, wo es anscheinend wesentlich mächtiger wird, was sich auch in der Mächtigkeit der Goldmineralisierung widerspiegelt. Im Rahmen dieses Programms wurde das erste Mal bei San José gebohrt und die bisherigen Bohrungen weisen darauf hin, dass die Strukturen in der Tiefe mächtiger werden und weitere Erprobungen rechtfertigen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/57886/CarlyleCommoditiesCorp_150421_DE_PRcom.003.jpeg

Abb. 3: Vereinfachter Querschnitt des Ziels San José. Der Querschnitt enthält alle vier Bohrlöcher, die in einem Abschnitt zusammengefasst sind, was die tatsächliche Mächtigkeit falsch darstellen könnte (siehe Tabelle 2 für eine Liste der primären Abschnitte).

Tab. 2: Zusammenfassende Tabelle des Bohrabschnitts der Ziele La Cueva und San José

Bohrloch-Nr.	Von	Bis	Abschnitt	Gehalt
CED21-001	19,50	21,00	1,50	0,21
CED21-001	38,15	39,00	1,30	0,69
CED21-002	31,15	32,20	1,05	0,49
CED21-002	91,25	97,20	5,95	0,20
CED21-003	42,85	45,95	3,10	0,52
CED21-003	50,10	54,50	4,40	0,23
inklusive	54,00	54,50	0,50	0,91
CED21-003	89,55	99,00	9,45	0,23
CED21-003	111,00	112,00	1,00	0,32
CED21-003	114,15	116,30	2,15	0,26
CED21-003	118,75	120,75	2,00	0,39
CED21-003	122,00	123,00	1,00	0,55
CED21-003	154,00	157,45	3,45	0,35
CED21-004	11,40	15,70	4,30	0,29
CED21-004	45,45	51,70	6,10	0,43
inklusive	47,40	48,35	0,95	1,09
CED21-004	82,20	85,20	3,00	0,87
CED21-004	116,20	117,05	0,85	1,08

Ernennung von neuem Corporate Secretary

Carlyle möchte außerdem Andrew Brown als neuen Corporate Secretary vorstellen und willkommen heißen. Brown kommt von Lions Corporate Secretarial Services Limited zum Unternehmen, einem Full-Service-Unternehmenssekretariat, das Unternehmenssekretariats- und Corporate-Governance-Dienstleistungen für börsennotierte Unternehmen anbietet, einschließlich SEDI, SEDAR, Privatplatzierungen sowie behördlicher Berichterstattung. Brown verfügt über mehr als zehn Jahre Erfahrung auf den öffentlichen Märkten und war als Corporate Secretary für mehrere börsennotierte Unternehmen (notiert an der TSX Venture Exchange und der CSE) tätig.

Ausgabe von Aktienoptionen

Das Unternehmen hat die Ausgabe von 555.000 Aktienoptionen an einen Berater des Unternehmens im Rahmen seines Aktienoptionsplans genehmigt. Die Optionen können zu einem Preis von 0,115 Dollar ausgeübt werden und verfallen in zwei Jahren.

Qualifizierte Person

Harrison Cookenboo, Ph.D., P.Geol., ist eine qualifizierte Person (Qualified Person) gemäß Canadian National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, die die technischen Informationen dieser Pressemitteilung geprüft hat und auch die Verantwortung dafür übernimmt.

Riverside berichtet, dass im Rahmen des Bohrprogramms ein QS/QK-Programm durchgeführt wurde, wobei etwa zehn Prozent der analysierten Proben Kontrollproben waren. Standard- und Leerproben wurden etwa alle 20 Proben und Doppelproben alle 30 Proben hinzugefügt. Einige der Leerproben in Bohrloch CED21-004 wiesen Spuren von Gold auf, was darauf hinweist, dass in Bohrloch 4 eine gewisse Kontamination stattgefunden hat. Bohrloch CED21-005, das Bohrloch mit den besseren Abschnitten, schien nicht beeinträchtigt zu sein und die Leerproben lieferten positive Ergebnisse.

Die im Rahmen der zuvorigen Explorationsprogramme bei Cecilia entnommenen Gesteinsproben, wie oben erörtert, wurden zur Analyse auf Gold mittels Brandprobe an Bureau Veritas Laboratories in Hermosillo (Mexiko) transportiert. Die Absonderungen blieben bei Bureau Veritas in Mexiko, während die Trüben zur ICP/ES-MS-Analyse auf 45 Elemente in das Labor von Bureau Veritas in Vancouver (British Columbia, Kanada) transportiert wurden. Ein QA/QC-Programm wurde als Teil der Probenahmeverfahren für das Explorationsprogramm eingeführt. Standardproben wurden nach dem Zufallsprinzip in den Probenstrom eingefügt, bevor sie an das Labor geschickt wurden.

Über Carlyle

Carlyle ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Erwerb, die Exploration und die Erschließung von Konzessionsgebieten mit Mineralressourcen gerichtet ist. Das Unternehmen besitzt eine Option auf den Erwerb einer 100%-Beteiligung am Gold-Silber-Projekt Cecilia im mexikanischen Bundesstaat Sonora. Carlyle besitzt 100 % des Newton-Goldprojekts in der Clinton Mining Division in B.C. und ist eine strategische Partnerschaft mit HDI (Hunter Dickinson Group) eingegangen und hat mit dem HDI-Tochterunternehmen United Minerals Services Ltd. ein 50:50-Jointventure für das Projekt Mack gegründet, welches in B.C. liegt. Zusätzlich verfügt das Unternehmen über eine 100 %-Beteiligung am Goldprojekt Newton in der Clinton Mining Division in B.C. und hat auch eine Option auf den Erwerb einer 100 %-Beteiligung am aussichtsreichen Konzessionsgebiet Sunset, das sich in der Vancouver Mining Division (Bergbauregion) in der Nähe von Pemberton (BC) befindet. Carlyle hat seinen Sitz in Vancouver (BC), und ist an der Canadian Securities Exchange (CSE) unter dem Symbol CCC notiert.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS VON [Carlyle Commodities Corp.](#)

Morgan Good
Morgan Good, Chief Executive Officer

Für weitere Informationen zu dieser Pressemitteilung wenden Sie sich bitte an:

Morgan Good, CEO und Director

T: 604-715-4751
E-Mail: morgan@carlylecommodities.com
W: www.carlylecommodities.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammenfassend als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet) im Sinne der geltenden kanadischen Gesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die nicht rein historischer Natur sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen und beinhalten Aussagen hinsichtlich Überzeugungen, Plänen, Erwartungen und Ausrichtungen in Bezug auf die Zukunft, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt auf die Ausübung der Option des Unternehmens auf das Projekt Cecilia, die erwarteten Ergebnisse des Programms und alle Pläne für die weitere Exploration des Projekts Cecilia. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass solche Aussagen vernünftig sind und Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen und andere Faktoren widerspiegeln, die das Management für vernünftig und relevant hält, kann das Unternehmen keine Gewähr dafür geben, dass sich diese Erwartungen als korrekt erweisen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise durch Wörter wie glaubt, erwartet, antizipiert, beabsichtigt, schätzt, plant, könnte, sollte, würde, wird, potenziell, geplant oder Variationen solcher Wörter und Begriffe bzw. ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse oder Ergebnisse beziehen, die eintreten können, könnten, würden, dürften oder werden oder getroffen oder erreicht werden. Bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung hat das Unternehmen mehrere wesentliche Annahmen zugrunde gelegt, einschließlich und ohne Einschränkung, dass das Unternehmen seine Option auf das Projekt Mack ausüben und das Jointventure mit UMS (oder seinen Bevollmächtigten) gründen wird, dass die Ergebnisse der auf dem Projekt Cecilia durchzuführenden Arbeiten zufriedenstellend sein werden, um eine weitere Exploration zu rechtfertigen; dass die Marktgrundlagen die Rentabilität der Gold- und anderen Edelmetallenergieexploration auf dem Projekt Cecilia unterstützen werden; dass die Verfügbarkeit der für die geplanten zukünftigen Aktivitäten des Unternehmens erforderlichen Finanzmittel gegeben ist und dass das Unternehmen in der Lage sein wird, qualifiziertes Personal zu behalten und anzuziehen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von den in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren gehört die Unfähigkeit des Unternehmens, seine Option auf das Projekt Cecilia auszuüben, seine vorgeschlagenen Geschäftspläne auszuführen und geplante zukünftige Aktivitäten zu realisieren. Das neuartige Coronavirus, COVID-19, birgt ebenfalls neue Risiken, die derzeit unbeschreiblich und unabsehbar sind. Andere Faktoren können sich ebenfalls nachteilig auf die zukünftigen Ergebnisse oder Leistungen des Unternehmens auswirken, einschließlich der allgemeinen Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage; zukünftiger Preise für Gold oder andere Edelmetalle; Änderungen auf den Finanzmärkten und der Nachfrage nach Gold oder anderen Edelmetallen; Änderungen von Gesetzen, Vorschriften und Richtlinien, die sich auf die Mineralexplorationsbranche auswirken; und Risiken im Zusammenhang mit den Investitionen und dem Betrieb des Unternehmens im Mineralexplorationssektor; sowie die Risiken und Ungewissheiten, die im jährlichen und vierteljährlichen Lagebericht des Unternehmens (MD&A) sowie in anderen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen des Unternehmens - verfügbar unter dem Unternehmensprofil unter www.sedar.com - ausführlicher beschrieben sind. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen oder Ereignisse darstellen, und wird dementsprechend davor gewarnt, sich aufgrund der inhärenten Ungewissheit solcher Aussagen in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder die Gründe zu aktualisieren, warum die tatsächlichen Ergebnisse von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten Ergebnissen abweichen könnten, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen historischen Informationen dürfen nicht als verlässlich angesehen werden, da der qualifizierte Sachverständige des Unternehmens im Sinne von NI 43-101 die historischen Informationen weder aufbereitet noch verifiziert hat.

Die CSE und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der CSE als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder

Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/77060--Carlyle-und-Riverside-Resources-melden-242-m-mit-151-g-t-Gold-bei-Projekt-Cecilia.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).